

(Ebook pdf) MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen

MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen

Von Egon Munch

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #610865 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-14Erscheinungsdatum: 2013-12-14File Name: B00C3PBBSK | File size: 55.Mb

Von Egon Munch : MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super NachschlagewerkVon OchibaIch habe dieses riesige Werk natrlich noch nicht zu Ende durchgelesen, aber schon viel darin geblttert und mir viele Anregungen und Informationen auch ber meine "Kakteenkinder" geholt. Ich werde immer

wieder in dieses Buch schauen und mein Wissen ergänzen. Ich hoffe, dass diese Zeilen meine Begeisterung deutlich machen. Für alle Kakteenfreunde eine Kaufempfehlung und vielen Dank für dieses fantastische Buch.

Kurzbeschreibung Lieber Leser und Kakteenfreund, nun endlich liegt es also vor Ihnen: MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen. Der Ursprung war eine reine Datenbank, die ich zunächst nur für den eigenen Gebrauch gedacht und entwickelt hatte, weil ich so etwas für meine vor über 40 Jahren immer größer werdende Kakteensammlung benötigte. Diesen Zweck hatte die Datenbank schon bald so gut erfüllt, dass ich nach ihrer Fertigstellung daran denken konnte, alle Informationen, derer ich habhaft werden konnte, ebenfalls darin einzubinden. Ich nannte die Datenbank daher nach Vollendung dieses zweiten Schrittes zunächst einfach Kakteenlexikon. Der Name MEXIKON entstand erst, als ich eine Portierung der ursprünglichen Datenbank von meinem damaligen Amiga-Computer (in Multiview) auf ein Linux-gestütztes System - der Einfachheit halber und einer erweiterten Flexibilität wegen in HTML - zu schreiben begann. Zu jener Zeit (2002/03) berlegte ich erstmals, was daraus vielleicht noch werden könnte. Der Gedanke einer Veröffentlichung als Buch tauchte auf - blieb, und manifestierte sich. In diesem Zusammenhang berlegte ich mir dann natürlich auch, welchen Namen ich dem Werk geben könnte. Letztlich - es war ein simples Wortspiel, zusammengesetzt aus Mexico und Lexikon - wurde es MEXIKON - erweitert um den Zusatz Das Lexikon mexikanischer Kakteen, um anzuzeigen, worum es tatsächlich geht. Und heute? - Heute möchte die inzwischen also MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen genannte Datenbank auch Ihnen dabei helfen, sich in der mexikanischen Kakteenlandschaft zurechtzufinden. Es ist heute jedoch keine simple Datenbank mehr, sondern es ist ein umfassendes Kakteen-Lexikon geworden. Es wird daher viel mehr als nur einen Überblick geben, wo, in welchen verwandtschaftlichen Verhältnissen, welche Kakteen unter welchen klimatischen Bedingungen leben, gedeihen und blühen. Der geneigte Kakteenfreund wird vielmehr erfahren, welche Eigenheiten die "stacheligen Gesellen" haben, und welche Ansprüche an das Zuhause" sie stellen. Der Bau der Blüten, der Früchte und der Samen wird Ihnen zeigen, woher Kakteen kommen, was sie ausmachen, was sie gegenüber anderen Pflanzen auszeichnet - und vieles, vieles mehr. Ich wage sogar die Behauptung: Was im MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen nicht zu finden ist - jedenfalls im Kontext der mexikanischen Kakteen - das gibt es auch nicht. Alle Kapitel sind alphabetisch gegliedert. Das erleichtert Ihnen das Auffinden der gewünschten Information sehr wesentlich. Darüber hinaus ist am Ende des MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen ein Index zu finden, in dem alle in diesem Buch genannten Kakteen und deren Beschreibungen, sowie Bilder und Landkarten (diese sind ebenfalls alphabetisch gegliedert) aufgelistet sind. Über einen Zeitraum von inzwischen annähernd fünfzehn Jahren habe ich viel Energie und all meinen Enthusiasmus darauf verwendet, alle denkbaren, zuweilen sogar undenkbaren, vor allem aber alle nur irgendwie erreichbaren Informationen über die Kakteen Mexicos zu bekommen und in dieses Werk einfließen zu lassen. Meine Aufgabe sah und sehe ich weniger darin, neue Erkenntnisse über die Kakteen zu erforschen, zu gewinnen und zu dokumentieren, als vielmehr darin, das immense, bereits vorhandene Wissen zu bündeln und in dieser geballten Zusammenfassung zu präsentieren. Mein tief empfunden Dank gilt dabei vor allem den vielen Abenteurern vergangener Zeiten, denen kein Weg zu weit, und denen keine Reise zu beschwerlich war, damit wir heute diese herrlichen Pflanzen bewundern und bestaunen können. Nicht nur das - vielfach haben diese Feldforscher dazu noch beraus wichtige und nützliche Informationen mit nach Hause gebracht. Auch diese werden Sie im MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen finden.

Kurzbeschreibung Lieber Leser und Kakteenfreund, nun endlich liegt es also vor Ihnen: MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen. Der Ursprung war eine reine Datenbank, die ich zunächst nur für den eigenen Gebrauch gedacht und entwickelt hatte, weil ich so etwas für meine vor über 40 Jahren immer größer werdende Kakteensammlung benötigte. Diesen Zweck hatte die Datenbank schon bald so gut erfüllt, dass ich nach ihrer Fertigstellung daran denken konnte, alle Informationen, derer ich habhaft werden konnte, ebenfalls darin einzubinden. Ich nannte die Datenbank daher nach Vollendung dieses zweiten Schrittes zunächst einfach Kakteenlexikon. Der Name MEXIKON entstand erst, als ich eine Portierung der ursprünglichen Datenbank von meinem damaligen Amiga-Computer (in Multiview) auf ein Linux-gestütztes System - der Einfachheit halber und einer erweiterten Flexibilität wegen in HTML - zu schreiben begann. Zu jener Zeit (2002/03) berlegte ich erstmals, was daraus vielleicht noch werden könnte. Der Gedanke einer Veröffentlichung als Buch tauchte auf - blieb, und manifestierte sich. In diesem Zusammenhang berlegte ich mir dann natürlich auch, welchen Namen ich dem Werk geben könnte. Letztlich - es war ein simples Wortspiel, zusammengesetzt aus Mexico und Lexikon - wurde es MEXIKON - erweitert um den Zusatz Das Lexikon mexikanischer Kakteen, um anzuzeigen, worum es tatsächlich geht. Und heute? - Heute möchte die inzwischen also MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen genannte Datenbank auch Ihnen dabei helfen, sich in der mexikanischen Kakteenlandschaft zurechtzufinden. Es ist heute jedoch keine simple Datenbank mehr, sondern es ist ein umfassendes Kakteen-Lexikon geworden. Es wird daher viel mehr als nur einen Überblick geben, wo, in welchen verwandtschaftlichen Verhältnissen, welche Kakteen unter welchen klimatischen Bedingungen leben, gedeihen und blühen. Der geneigte Kakteenfreund wird vielmehr erfahren, welche Eigenheiten die "stacheligen Gesellen" haben, und welche Ansprüche an das Zuhause" sie stellen. Der Bau der Blüten, der Früchte und der Samen wird Ihnen zeigen, woher Kakteen kommen, was sie

ausmachen, was sie gegenüber anderen Pflanzen auszeichnet - und vieles, vieles mehr. Ich wage sogar die Behauptung: Was im MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen nicht zu finden ist - jedenfalls im Kontext der mexikanischen Kakteen - das gibt es auch nicht. Alle Kapitel sind alphabetisch gegliedert. Das erleichtert Ihnen das Auffinden der gewünschten Information sehr wesentlich. Darüber hinaus ist am Ende des MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen ein Index zu finden, in dem alle in diesem Buch genannten Kakteen und deren Beschreibungen, sowie Bilder und Landkarten (diese sind ebenfalls alphabetisch gegliedert) aufgelistet sind. Über einen Zeitraum von inzwischen annähernd fünfzehn Jahren habe ich viel Energie und all meinen Enthusiasmus darauf verwendet, alle denkbaren, zuweilen sogar undenkbaren, vor allem aber alle nur irgendwie erreichbaren Informationen über die Kakteen Mexicos zu bekommen und in dieses Werk einfließen zu lassen. Meine Aufgabe sah und sehe ich weniger darin, neue Erkenntnisse über die Kakteen zu erforschen, zu gewinnen und zu dokumentieren, als vielmehr darin, das immense, bereits vorhandene Wissen zu bündeln und in dieser geballten Zusammenfassung zu präsentieren. Mein tief empfundener Dank gilt dabei vor allem den vielen Abenteurern vergangener Zeiten, denen kein Weg zu weit, und denen keine Reise zu beschwerlich war, damit wir heute diese herrlichen Pflanzen bewundern und bestaunen können. Nicht nur das - vielfach haben diese Feldforscher dazu noch beraus wichtige und nützliche Informationen mit nach Hause gebracht. Auch diese werden Sie im MEXIKON - Das Lexikon mexikanischer Kakteen finden. Über den Autor und weitere Mitwirkende Egon Münch - wer ist das eigentlich? Es gibt kaum einen Menschen, der behaupten würde, ich sei eine Koryphe auf dem Gebiet der Kakteen. Es wird auch kaum jemanden geben, der behauptete, ich sei DER Schriftsteller schlechthin. - Da all das niemand behaupten würde, tue ich es auch nicht. Wie also komme ich dann dazu mich zu erdreisten, ein Kakteenlexikon zu verfassen und herauszugeben? Lassen Sie mich dazu am Anfang beginnen. Ich wurde als ältester Sohn meiner Eltern, einfache Leute wie du und ich, am 29.9.1951 in Hamburg geboren. Hier wurde ich im April 1958 auch eingeschult. Neun Jahre später verließ ich die Hauptschule, weil einige Leute der Meinung waren, ich hätte genug gelernt (zu denen gehörte ich allerdings nicht), und um eine dreijährige Lehre als Schauerbegleiter beginnen zu können. Ich durchlief diese mit Erfolg und durfte mich ab 1970 Schauerbegleiter nennen. 1971 zog ich in meine eigene Wohnung in Hamburg-Farmsen ein. Mein ganzer Stolz war ein riesiges Fenster von über fünf Meter Breite mit ebenso breitem Balkon. Nur - es gab nichts, was ich darein oder darauf stellen konnte. Das aber sollte sich bald ändern. 1973 kam mir nämlich der Zufall zu Hilfe. Ich war gerade in Wandsbek-Markt unterwegs. Dort gab es damals einmal in der Woche einen sogenannten Wochenmarkt, auf dem sich just in dieser Woche auch ein Kakteenhändler eingerichtet hatte. Er bot seine Pflanzen und viele Tipps über Pflege und was man so brauchte, um Kakteen am Zimmerfenster halten zu können. Zimmerfenster - das war die Initialzündung - dieses Wort elektrisierte mich. Damit begann meine Leidenschaft für die Kakteen zu entbrennen - fast ausschließlich für die aus Mexico. Weil meine Sammlung schnell wuchs, verlor ich ebenso rasch den Überblick. Ich legte mir also eine Datenbank an, in der ich nach und nach alle Informationen eintrug. Zunächst bestand diese Datenbank lediglich aus einem Holzkasten mit einem alphabetischen Register und mit kleinen Kartechen. Auf diese schrieb ich alle erwähnten Informationen. Aus dieser Datenbank entstand dann 1992, als ich mit Computern in Berührung kam, das MEXIKON - in der Form, wie es jetzt vor Ihnen liegt.